

Press release**Universität des Saarlandes****Irina Urig**

10/19/2010

<http://idw-online.de/en/news392551>Miscellaneous scientific news/publications, Schools and science
Psychology, Social studies, Teaching / education
regional**Echte Kerle lesen doch! Ringvorlesung zur Bildungsforschung und Bildungspraxis startet**

Wissen ist Macht – seit der Pisa-Studie im Jahr 2000 vergeht kaum ein Tag, an dem nicht über das Thema Bildung diskutiert wird. Auch viele Wissenschaftler beschäftigen sich mit Lernen, Wissen und Unterricht. Damit nicht nur Lehrer und Studenten, sondern auch interessierte Bürgerinnen und Bürger Wissenswertes zum Thema erfahren, bietet die Fachrichtung Erziehungswissenschaft der Saar-Uni in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Saarbrücken im Wintersemester eine öffentliche Ringvorlesung an.

Wissenschaftler halten Vorträge zu den Themen Bildungsforschung und Bildungspraxis und gehen dabei auf Aspekte wie Lesekompetenz, Weisheit und Begabung ein. Die Vorträge finden alle zwei Wochen jeweils montags um 19 Uhr im Rathausfestsaal statt. Eröffnet wird die Reihe am kommenden Montag, dem 25. Oktober.

„Echte Kerle lesen doch!“, mit dieser These startet am Montag, dem 25. Oktober, die öffentliche Ringvorlesung „Bildungsforschung und Bildungspraxis“ im Saarbrücker Rathausfestsaal. Eröffnet wird die Vortragsreihe um 19 Uhr von der Saarbrücker Oberbürgermeisterin Charlotte Britz. Den ersten Vortrag zum Thema Leseforschung hält anschließend die Professorin Christine Garbe aus Köln. Sie erläutert, wie Jungen systematisch beim Lesen gefördert werden können. Dabei gibt die Wissenschaftlerin unter anderem Antworten auf folgende Fragen: Warum sind Computerangebote und Videospiele so viel interessanter für Jungen als Bücher? Helfen männliche Lesevorbilder? Und: Wie können die Stärken von Jungen in der Leseförderung besser berücksichtigt werden?

Die Ringvorlesung „Bildungsforschung und Bildungspraxis“ der Fachrichtung Erziehungswissenschaft vermittelt dem Publikum spannende Erkenntnisse der Wissenschaft. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Frage, welche Faktoren erfolgreiche Bildungsprozesse beeinflussen. Die Zuhörer erfahren also einiges über die Bemühungen, die Bildungspraxis durch Bildungsforschung zu verbessern.

Mit der Vortragsreihe, die auch im kommenden Sommersemester angeboten wird, setzen Stadt und Uni die beliebten öffentlichen Ringvorlesungen im Saarbrücker Rathausfestsaal fort.

Weitere Infos unter: www.uni-saarland.de/fak5/ezw

Kontakt:

Fachbereich Erziehungswissenschaft, Prof. Dr. Roland Brünken

Tel. 0681/302-2531

E-Mail: r.bruecken@mx.uni-saarland.de

Auskunft: Stadt Saarbrücken, Tel. 0681/905-4904

Die weiteren Termine der Ringvorlesung:

8.11.2010 Prof. Dr. Robin Stark, Saarbrücken
Psychologische Weisheitsforschung: Kann man Weisheit messen?

22.11.2010 Prof. Dr. Franziska Perels, Saarbrücken
Qualitätsmanagement im Bildungsbereich: Qualitätsentwicklung im schulischen Kontext

6.12.2010 Prof. Dr. Jörn Sparfeld, Trier
Hochbegabung und Hochleistung: Mythen und Fakten über Begabte und Hochbegabte

20.12.2010 PD Dr. Ulrike-Marie Krause, Saarbrücken
Moralentwicklung: Wie lässt sich moralische Urteils- und Handlungsfähigkeit fördern?

17.1.2011 Dr. Maria Opfermann, Duisburg/Essen
Mathematische Kompetenzen: No children left behind? Diagnose und Förderung von Rechenfertigkeiten im Vor- und Grundschulalter

31.1.2011 Prof. Dr. Thomas Lachmann, Kaiserslautern
Lesekompetenz und Legasthenie: Paradox? Warum Kinder mit Legasthenie beim Vergleich von Buchstaben sogar schneller sind als normal lesende Kinder

7.2.2011 Prof. Dr. Armin Weinberger, Saarbrücken
Bildungstechnologie im Unterricht: Das Klassenzimmer der Zukunft – digital betrachtet